



Thalwil, 16. Juni 2022 / sni

Kulturtag '23: Informationen zur Projekteingabe

Was sind die Kulturtag?

Die Kulturtag Thalwil sind ein zweijährlich stattfindendes Kulturfestival mit Projekten, die zu einem Thema in der Regel eigens für die Kulturtag erarbeitet werden. Der überwiegende Teil der Projekte stammt von Thalwiler Vereinen und Thalwiler Kulturschaffenden.

- Die Kulturtag '23 finden vom **9. bis 24. Juni 2023** statt
- Das Thema der Kulturtag '23 lautet: **UMWEGE**
- Perimeter: Schützenhaus/Oberdorf/ref. Kirche/Plattenpark und ev. Pfisterareal/Gemeindehaus

Wie sind die Kulturtag '23 organisiert?

- Die Gemeinde leistet die Dachorganisation und Dachkommunikation und stellt nach Möglichkeit und Bedarf Infrastrukturen und finanzielle Unterstützung zur Verfügung.
- Die Gesamtleitung der Kulturtag liegt bei der Fachstelle Kultur.
- Die Auswahl der Projekte und die Programmzusammenstellung erfolgt durch ein Auswahlgremium, gewählt durch die Gesellschaftskommission.
- Die Projektträgerschaften sind verantwortlich für die inhaltliche Ausarbeitung und Organisation des Projekts. In den Verantwortungsbereich der Projektträgerschaften fällt insbesondere auch die Finanzierung des Projekts sowie die projektspezifische Kommunikation.

Wie läuft die Projekteingabe und Projektauswahl ab?

1. Ausfüllen des Formulars «Form Projekteingabe KT23»
2. Per E-Mail bis 15. Juli 2022 einsenden an fachstellekultur@thalwil.ch
3. Nach Bedarf nimmt die Fachstelle Kultur Rücksprache mit der Projektträgerschaft.
4. Der Entscheid der Programmgruppe über die Aufnahme oder Ablehnung des Projekts wird voraussichtlich bis Ende September 2022 den Projektträgerschaften mitgeteilt.
5. Mit den Trägerschaften der ausgewählten Projekte wird im Herbst 2022 eine schriftliche Vereinbarung abgeschlossen.

Projekte einreichen können Vereine, Projektgruppen und Einzelpersonen. Wohnort Thalwil ist keine Voraussetzung.

Nach welchen Kriterien wird ein Projekt ausgewählt?

Die folgenden Kriterien dienen als Leitlinien für die Eingabe und Beurteilung der Projekte. Ihre Gewichtung kann je nach Kontext des Projekts (Inhalte, Grösse, Kosten, Professionalitätsgrad, Sparte etc.) unterschiedlich ausfallen:

- Themenbezug: Setzt sich das Projekt vertieft mit dem Thema auseinander?
- Künstlerische Qualität: Ist das Projekt originell und innovativ?
- Ist es formal und inhaltlich konsistent?

- Werden die verfügbaren künstlerischen und materiellen Ressourcen produktiv und kreativ eingesetzt?
- Sorgfalt in der Umsetzung: Ist die Projekteingabe verständlich und das Budget nachvollziehbar?
- Ist eine selbständige und zuverlässige Organisation zu erwarten?
- Ausstrahlung: Kann das Projekt Publikumsinteresse generieren? Ist es für die Medien interessant?
- Kooperationen und Vernetzungspotenzial: Ist eine Zusammenarbeit mit anderen Institutionen oder Kulturschaffenden vorgesehen? Bezieht das Projekt Personen oder Bevölkerungsgruppen mit ein, die bisher noch wenig Berührung mit den Kulturtagen hatten?
- Finanzierbarkeit und Realisierbarkeit: Ist die angestrebte Finanzierung des Projekts realistisch? Steht der gewünschte Unterstützungsbeitrag in einem angemessenen Verhältnis zum Budget, zur Eigenleistung und zu anderen Projekten? Sind die benötigten Infrastrukturen verfügbar?

Ein übergeordnetes Kriterium bei der Auswahl der Projekte ist zudem die Ausgewogenheit des Gesamtprogramms hinsichtlich Sparten, Zielgruppen, Akteuren und Projektgrößen.

Welche Projekte werden finanziell unterstützt?

Für die Realisierung eines Projekts kann eine finanzielle Unterstützung gewährt werden. Wird von einer Trägerschaft eine finanzielle Unterstützung gewünscht, ist dies im Eingabeformular zu vermerken. Ob bzw. in welcher Höhe ein Projekt unterstützt wird, ist abhängig von mehreren Kriterien:

- Bedeutung des Projekts für die Kulturtage
- Professionalisierungsgrad
- Grösse des Projektes, Anzahl Beteiligte
- Verhältnis des gewünschten Betrags zur Eigenleistung und zum Gesamtbudget
- Verfügbarkeit der Mittel und Verhältnismässigkeit gegenüber anderen Projekten

Was sind mögliche Spielorte der Kulturtage?

- Bevorzugt liegt der Spielort innerhalb des definierten Perimeters Schützenhaus/Oberdorf/ref. Kirche/Plattenpark und ev. Pfisterareal/Gemeindehaus
- Verfügbare Räume der Gemeinde (z.B. Schützenhalle, Pfisterareal) stehen den Projekten für die Kulturtage kostenlos zur Verfügung. Über die Zuteilung entscheidet das Auswahlgremium. Die Reservation erfolgt in Absprache mit der Fachstelle Kultur.
- Die Nutzung von nicht gemeindeeigenen Infrastrukturen (Kirche, Privaträume etc.) ist direkt mit den jeweiligen Eigentümern bzw. den entsprechenden Verwaltungen zu regeln.
- Die Fachstelle Kultur steht bei der Wahl des Spielorts gerne beratend zur Seite.